



Der Nachwuchs hatte Spaß auf der Bierkistlrollbahn.

Foto: ghp

FFW Penting feierte zünftiges Sommerfest

PENTING. Ihren Kaffee konnten die Gäste am Nachmittag noch im Pfarrergarten genießen. Am Abend musste das Sommerfest der FFW aber ins Pfarrheim verlegt werden, weil ein zu starker Wind wehte. Das schadete der Stimmung aber keineswegs, denn die etwas andere Blosn „Blechfeez“ heizte mit Blasmusik frei von der Leber weg richtig ein. Mit Witz und Humor führten die Musiker durch den Abend im voll besetzten Pfarrsaal. Viele Ehrengäste, wie auch das älteste Mitglied, der 90-jährige Max Seebauer, besuchte die Traditionsveranstaltung. Auch Kreisbrandmeister Ferdl Duscher feierte mit seinen Kameraden, auf die er sich das ganze Jahr über verlassen kann. Zum Essen gab es eine Pentinger Spezialität, das Brutzelfleisch, das schon vor Festbeginn heiß begehrt

war. 2. Vorstand Michael Baumer betreute die Bierkistlrollbahn und hatte viel Spaß mit den kleinen Besuchern, die nicht müde wurden und bis spät in die Nacht darauf bergab rollten. Die Damen der Feuerwehr-Wettkampfgruppe waren für den Barbetrieb zuständig und verwöhnten die Gäste mit hochprozentigen Spezialitäten. Viele Helfer unterstützten Vorstand Florian Meier, bei dem alle Fäden zusammenliefen und der mit dem Erfolg des Sommerfestes sehr zufrieden war. Für ihn war es wichtig, an den Begründer des Sommerfestes zu erinnern. Erst kürzlich war der ehemalige Vorstand Franz Peither verstorben. Ein sehr bewegender Moment war es, als die Kapelle ihm zu Ehren die Bayern-Hymne spielte und sich alle von ihren Plätzen erhoben und mitsangen. (ghp)